

Künstlerische Gäste aus der Ukraine im KuBa

SAARBRÜCKEN (red) Lyudmyla Korzh-Radko und Kateryna Radko sind aus der umkämpften Ukraine angereist, um als Gastkünstlerinnen im Saarbrücker KuBa-Atelierhaus am Eurobahnhof zu arbeiten. Die beiden Künstlerinnen kamen nach einer zweitägigen Reise Anfang Juli mit dem Bus in Saarbrücken an. Seitdem arbeiten und wohnen sie Tür an Tür mit 19 Künstlerinnen und Künstlern der regionalen Kunstszene; ideale Voraussetzungen für einen lebendigen und direkten gegenseitigen

Austausch und natürlich eine Auszeit vom Krieg. Beide Künstlerinnen arbeiten schwerpunktmäßig in den Bereichen Malerei, Illustration und Zeichnung. Sie nutzen zwei Monate des Gastaufenthalts, um ihre künstlerische Arbeit fortzusetzen, die derzeit in der Ukraine nur schwer möglich ist.

Das Angebot und die Förderung des Gastaufenthalts umfasst nicht nur die kostenlose Nutzung des Gastateliers und der gesamten Infrastruktur des KuBa, sondern auch eine öffentliche Präsentation der



Das KuBa hat zwei Künstlerinnen aus der Ukraine, Kateryna Radko und Lyudmyla Korzh-Radko (rechts), in ihr Gastatelier eingeladen. FOTO: IRIS MAURER

Werke der Künstlerinnen am Ende des Aufenthalts. Diese Ausstellung ist nun fertig.

.....
Die Eröffnung der Ausstellung von Lyudmyla Korzh-Radko und Kateryna Radko findet am Donnerstag, 11. August, im KuBa-Kulturzentrum am Eurobahnhof Saarbrücken statt. Die Werke werden bis einschließlich Donnerstag, 1. September, im KuBa zu sehen sein. Der Eintritt ist frei. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, 10 bis 15 Uhr, Sonntag, 14 bis 18 Uhr. Montag und Samstag geschlossen.

ten sowie festen Ensembles ist er verwurzelt in der Heidelberger Musikszene. „Bei seinen Soloauftritten verbinden sich in improvisierten Stücken die Spontanität und Experimentierfreudigkeit einer Jam-Session mit nostalgisch verträumten Elementen der Filmmusik sowie überraschend funkigen Intermezzi“, heißt es im Ankündigungstext der Stadtgalerie. Und jeder seiner Auftritte habe eine ganz eigene Atmosphäre, verspricht die Galerie.

.....
Adresse: St. Johanner Markt 24. Der Eintritt ist wie immer frei.

Produktion dieser Seite:
Michael Emmerich
Frank Kohler